

Lok Leipzig kämpft um Aufstieg: Fans fordern Reform der Regeln!

Lok Leipzig kämpft um den Aufstieg in die 3. Liga. Fans und Funktionäre fordern Reformen der aktuellen Regelungen im Fußball.



Leipzig, Deutschland - Die Regionalliga-Saison 2024/25 steht im Zeichen von intensiven Diskussionen über den Aufstieg von der Regionalliga in die 3. Liga. Insbesondere die Aufstiegsspiele, die zwischen dem 1. FC Lokomotive Leipzig und dem TSV Havelse stattfinden, rücken ins Blickfeld. Die Spiele, die in einem Hin- und Rückspielformat ausgetragen werden, fanden am 28. Mai und 1. Juni 2025 statt. Bei Punkt- und Torgleichheit kamen in der Vergangenheit Verlängerung und gegebenenfalls Elfmeterschießen zum Einsatz, um den Aufsteiger zu ermitteln.

MDR berichtet, dass Lok-Leipzigs Torwart Andreas Naumann Trauer über diese schmerzliche Situation äußerte.

Die emotionalen Reaktionen sind nicht überraschend, da die Fans eine klare Sehnsucht nach höherklassigem Fußball haben. Naumann betonte die starken Emotionen, die mit dem Fußball verbunden sind, während Djamal Ziane von Lokomotive Leipzig die Entscheidungsträger kritisierte. Er sieht in den aktuellen Regelungen eine Kluft zwischen den Sportfunktionären und den leidenschaftlichen Fußballanhängern. **Laut Kicker hat die Regelung, dass von fünf Regionalliga-Meistern nur vier den Aufstieg in die 3. Liga schaffen, viel Unmut ausgelöst**

Aufstieg und Reformbedarf

Der Unmut wird unterstützt durch die Initiative von 17 der 18 Vereine der Regionalliga-Staffel Nordost, die eine grundlegende Liga-Reform fordern. Diese soll sicherstellen, dass künftig alle Meister automatisch aufsteigen. **Die bestehende Regelung, die mit der Saison 2020/2021 in Kraft trat, wurde allgemein als unzureichend erachtet.** Diese Regel sieht vor, dass die Meister der Regionalligen West und Südwest direkt aufsteigen, während die beiden weiteren Aufstiegsplätze zwischen den Regionalligen Nord, Nordost und Bayern rotierend vergeben werden.

Toni Wachsmuth, der Sportdirektor von Lokomotive Leipzig, bringt die Probleme weiter auf den Punkt. Er fordert eine dringend notwendige Überarbeitung der Regelung, die ihrer Ansicht nach keinen Sinn mehr macht. Es bleibt abzuwarten, ob und wie beim DFB-Bundestag im Herbst 2025 über eine Reform entschieden wird und ob diese die Anliegen der Vereinsvertreter und Fans ernst nimmt. **Naumann hofft, dass dieser Missstand von den Fußballinteressierten wahrgenommen wird.**

Gerade in einer Zeit, in der der Fußball an Basis und Leidenschaft gebunden ist, fordern die engagierten Vereine eine faire Chance auf den Aufstieg. Die komplexen Regelungen und die damit verbundene Ungewissheit schaffen Spannungen und

entmutigen nicht nur die Spieler, sondern auch die treuen Fans.

Details	
Ort	Leipzig, Deutschland
Quellen	• www.mdr.de • www.kicker.de

Besuchen Sie uns auf: mein-leipzig.net